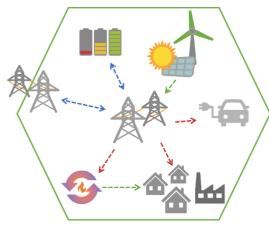




Bachelorarbeit/ Projekt Angewandte Forschung

am Institut für nachhaltige Energiesysteme

Modellierung und Simulation von P2X-Prozessen für die Auslegung von Energiezellen



Hintergrund: Viele politisch oder wirtschaftlich Verantwortliche von Energiesystemen benötigen eine fundierte Entscheidungsgrundlage, mithilfe derer sie konkrete Maßnahmen zur Dekarbonisierung der Energieversorgung eruieren können. Diesen Beitrag stellt das simulationsfähige Modell namens opEn (optimale Auslegung von Energiezellen) vor, welches auf wiederkehrende, aber dennoch individuelle Fragestellungen eingeht. opEn integriert neben der detailgetreuen Erfassung des Ist-Zu-

standes und der Modellierung der entsprechenden Energiezelle auch eine kundenorientierte Auswertung in den Beratungsprozess. Das datenbasierte MATLAB-Modell erreicht durch seinen anpassbaren Simulationsrahmen und die vielen ineinandergreifenden Funktionen einen maximalen Automationsgrad in der Berechnung bedeutender Energiesystem-Parameter, wie beispielsweise der Stromgestehungskosten, der Autarkie oder des Flächenbedarfs. Eine stetige Erweiterung der Energiesektoren kann durch den modularen Aufbau erfolgen. In der folgenden Bachelorarbeit/Projekt Angewandte Forschung soll die erweiterte Modellierung von P2X-Prozessen untersucht werden.

Aufgaben und Ziele:

- Recherche und Stand der Forschung zu Modellierung von Brennstoffzellen
- Integration von Erzeuger- und Verbraucherstrukturen in bestehendes Modell
- Identifikation von Flexibilitäten und möglichen Schnittstellen mit anderen Sektoren

Anforderungen:

- Studium im Bereich Elektrotechnik/ Regenerative Energien
- Interesse an der Energiewende
- Motivation, Engagement und selbstständiges Arbeiten
- Kenntnisse in MATLAB wünschenswert



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: simon.schramm@hm.edu